

Pädagogische Einführung

Beitrag von „CDL“ vom 6. Oktober 2023 17:33

[Zitat von HiLeute](#)

Vielen Dank für deine Antwort!

Ja die Übersicht ist mir bekannt. Aus dieser lässt sich allerdings nicht ableiten, ob mein Bachelor vielleicht doch nicht die Voraussetzungen erfüllt, da es sich um einen kombinatorischen Bachelor handelt.

32 Jahre ist meines Erachtens schon sehr alt. Ich bin, trotz zweier Nebenjobs, nicht in der Lage mir eine eigene Wohnung zu leisten, geschweige denn irgendwas anderes.

Mit deinem Lehramtsbachelor kannst du auf jeden Fall bereits als Vertretungslehrkraft arbeiten. Das sollte problemlos ausreichend sein, um dir eine eigene Wohnung zu finanzieren, wenn du keine übersteigerten Ansprüche hast. Ich habe mein Lehramtsstudium auch als Zweitstudium berufsbegleitend absolviert und währenddessen dann halt in einer 1- Zimmer- Wohnung gelebt, die ich mir leisten konnte, statt in einer größeren Wohnung. Ins Ref bin ich dann mit 38 gestartet. Kann man alt finden oder sich bewusst machen, was man schon geleistet hat, ehe man in den Schuldienst gewechselt ist. Du hast schließlich auch schon ein Berufsleben vor dem Schuldienst vorzuweisen mit deinen 32 Jahren. Die zwei Jahre mehr, um dich vernünftig zu qualifizieren, damit du guten Unterricht machen kannst, aber eben auch vernünftig bezahlt wirst sollten dir die nächsten Jahrzehnte im Berufsleben allemal wert sein. Altersarmut durch eine mickrige Rente, weil du nur unzureichend qualifiziert bist für den Job, den du machen möchtest ist nicht wirklich attraktiv würde ich meinen, dafür sollten sich die zwei Jahre Investition in dich selbst doch allemal lohnen.